

**Homonym.**

Mein wird's wenig nur beachtet,  
Milder Fleiß zwar sammelt's gerne.  
Groß wird haunend es betrachtet,  
Weithin schaut es in die Ferne.  
Mein kann's auf der Vogel pfeifen.  
Groß trägt's Felsen auf dem Rücken.

Lösungen in nächster Nummer.

Auflösungen der Rätsel aus voriger Nummer.

Bezierbild: Das Töchterchen steckt querüber unter dem linken Arm der Mutter; Kopf links im Buschwerk.

Zahlen-Quadrat:

24	23	28
29	25	21
22	27	26

**Eingelandt.**

(Für Einkündigungen unter dieser Rubrik übernehmen wir nur die preisgezügliche, nicht aber die ideale Verantwortung.)

Das letzte Eingeländt möchte ich nicht unerwidert lassen, da in den ländlichen Kreisen dadurch gegen Wilsdruff eine unerwünschte Mißstimmung eintreten kann. In der fraglichen Versammlung selbst fielen ebenfalls einige Bemerkungen, die dazu geeignet sind, das bisherige freundschaftliche Verhältnis zwischen den hiesigen Landbewohnern und uns Wilsdruffern empfindlich zu stören. Es wurde in der Versammlung uns vorgeworfen, wir wären liberaler geworden. Ja möchte hierzu bemerken, daß die national-liberale Partei ebenso ehrenhaft denkt wie die konservative und beide haben sich wahrlich nichts vorzuwerfen. Unser großer Moltke huldigte dem Grundsatz: Getrennt marschieren, aber vereint schlagen, und auch dieser Satz paßt gut fürs politische Leben. So anerkennt die Größe des Bundes der Landwirte sind, so können doch nicht alle dieser großen Organisation folgen, und wenn man getrennt marschieren will, so braucht man deshalb kein undeutscher Mann zu sein.

Bei dem Getrenntmarschieren ist es aber sehr zu bedauern, daß sich die einzelnen Gruppen gegenseitig mit faulen Eiern bewerfen, und wenn dann mal in den Kampf geht — zum Sturm, dann guckt man sich gegenseitig mißtrauisch an und schimpft über die Eierfede. Der schlaue Feind macht ruhig sein schönes Geschäftchen und wenn das ganze Galt geboten wird, dann sieht man die Bescherung, man hatte den Feind schlagen wollen, sich aber so aus Versehen gegenseitig gepackt und ordentlich Federn ausgezogen, die der Gegner schnell an seine Nütze fectte. Nun gibt es ein Vorwürfemachen; Angsthasen rufen die Götter zu Hilfe, die ja stets alle Dummheiten wieder gut machen sollen; die übrigen aber suchen nach faulen Eiern — ?

Uns Wilsdruffern wurde in der Versammlung die schwache Beteiligung vorgeworfen. Dies aber lag an der Einladung in der Sonnabend-Nummer des Wochenblattes, wo nur Gäste durch Mitglieder eingeführt willkommen waren und dann an der ungünstigen Zeit. An so schönen Sonntagnachmittagen eilt der Bürger mit Frau und Kind

aus seinen Mauern und freut sich über die üppigen Früchte, die uns eine so billige Butter geben sollen für eine fette Bemme. Will man also recht viele Wilsdruffer bei sich sehen, so muß man auf die Einladung und Zeit etwas Rücksicht nehmen, denn es wäre selbst für sehr liberale Männer ein Vergnügen gewesen, den geistreichen Worten des liebenswürdigen Herrn Dr. Mangler zu folgen. An unsere lieben Landleute richte ich aber die herzlichste Bitte, sich nicht zum Haffe gegen uns Wilsdruffer beeinflussen zu lassen, damit auch weiterhin ein recht gedeihliches, friedliches Verhältnis bestehen bleiben möge, denn nichts ist leichter, als Unfrieden zu stiften.

Ihr Landleute seid freie Männer, der Handels- und Gewerbetreibende aber muß, wenn er bestehen will, aus Wachs sein; er darf nirgend's Reibung noch politischen Kampf suchen. Die Zeiten einstiger Macht sind eben nicht mehr und nur große Zeiten mit großen Männern können ein weiches Wachs in harten Stahl verwandeln.

Nur Finer.

**Marktbericht.**

Dresdner Produktbörse am 20. Mai 1912.

Wetter: Schön. Stimmung: Markt. Preise in Mark. Um 2 Uhr wurde amtlich notiert: Weizen, weißer —, brauner, neuer —, do. brauner, 79 bis 80 Kilo, 222—223, do. neuer, 76 bis 78 Kilo, 217—221, do. russischer, rot 240—244, do. russischer, weiß —, Kanja —, Roggen, alter 244—247, do. neuer 231—236, Kustschel —, Manitoba 3 242—245, 4 237—239, Roggen, Kustschel, neuer, 72 bis 75 Kilo, 194—197, Sand do. do., 72—75 Kilo, 197—200, polener, neuer 198—202, russischer 200—202, Gerste, Kustschel, neue —, böhmische —, polener —, böhmische —, Futtergerste 190—193, Oker, Kustschel, alter —, do. do. 210—213, Kustschel, alter —, do. do. 210—213, russischer loco 207—210, Weizen, Cincanina, alter —, neu 200—203, Rumbmaiz, gelb —, do. neu, 181 bis 185, am. Weizen, gelber —, Lapata, gelber —, do. neu, feucht —, Erbsen, Saat und Futter, 195—206, Weizen 200—230, Buchweizen, inländischer 215—225, do. fremder 215—225, Dinkel, Winterapfel, (scharf) trocken —, do. trocken —, do. feucht —, Weizen, feine 340—370, mittlere 340—350, Lapata —, Bomba 300—380, Kilo, 8, raffiniertes 15, Kapstücken (Dresdner Marken) lange 14,50, runde —, Leinöl (Dresdner Marken), I 21,00, II 20,50, Weizen, 35,00—37,00, Weizenmehl (Dresdner Marken), Kaiserkrone 37,00 bis 37,50, Weizenmehl 36,00—36,50, Sommermehl 35,00—35,50, Wintermehl 33,50—34,00, Weizenmehl 25,50—26,00, Weizenmehl 21,00—22,00, Roggenmehl (Dresdner Marken), Nr. 0 28,50 bis 29,00, Nr. 0 I 27,50—28,00, Nr. 1 26,50—27,00, Nr. 2 24,00—25,00, Nr. 3 21,50—22,50, Futtermehl 15,80—16,40, Weizenkleie (Dresdner Marken), grobe 14,20—14,60, feine 14,00—14,40, Roggenkleie (Dresdner Marken) 15,00—15,40.

Dresdner Schlachtviehmarkt am 20. Mai.

Kuttrieb: 301 Ochsen, 243 Bullen, 233 Kalben und Kühe, 782 Kälber, 546 Schafe und 2968 Schweine, zusammen 5084 Stück. Die Preise für 20 Kilogramm Lebendgewicht resp. Schlachtgewicht waren nachstehend verzeichnet. I. Kinder. A) Ochsen: 1. vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes bis zu 6 Jahren 48—51 resp. 91—97, 2. junge fleischige, nicht ausgemästete, ältere ausgemästete 43—46 resp. 82—87, 3. mäßig genährte junge, gut genährte ältere 35—40 resp. 74 bis 78 und 4. gering genährte jeden Alters 29—33 resp. 71—73. B) Bullen: 1. vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes 45 bis 50 resp. 85—89, 2. vollfleischige jüngere 43—46 resp. 80—84, 3. mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 37—40 resp. 75—78. C) Kalben und Kühe: 1. vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes 47—49 resp. 84—91, 2. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 41—43 resp. 77—81, 3. ältere ausgemästete Kühe und gut entwidelte jüngere Kühe und Kalben 34—37 resp. 71—73, 4. gut genährte Kühe und mäßig genährte Kalben 28—31 resp. 66—68 und 5. mäßig und gering genährte Kühe und Kalben 24—27 resp. 61—64. II. Kälber: 1. Doppellender 85—90 resp. 115—120,

2. beste Mast- und Sauglüber 57—60 resp. 97—100, 3. mittlere Mast- und gute Sauglüber 52—56 resp. 92—96 und 4. geringe Kälber 44—48 resp. 82—86. III. Schafe: 1. Mastlamm und jüngere Mastlamm 45—47 resp. 88—92, 2. ältere Mastlamm 34—37 resp. 77—82, und 3. mäßig genährte Hammel und Schafe (Weizschafe) — resp. —. IV. Schweine: 1. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis 1 1/2 Jahr 57—58 resp. 74—75, 2. Fettschweine 50—60 resp. 76—77, 3. fleischige 54—56 resp. 71—73, 4. gering entwidelte 51—53 resp. 68—70 und 5. Sauen und Eber 52—53 resp. 69—72. Mastnahmepreise über Weizen. Unter dem Austrieb befanden sich — Kälber und — Schafe hierreichlich-ungarischer Herkunft. Unverkauft sind geblieben: 20 Ochsen, 16 Bullen, 4 Kühe, — Kälber, — Schafe, — Schweine Weizschafe in Kälbern, Kälbern und Schweinen mittel, in Schafen dagegen fett.

**Hämorrhoiden**

auch goldene Ader genannt, werden verursacht durch Störung der Leber und des Darmes, speziell durch hartnäckige Verstopfung und durch Genuß von viel scharfgewürzten Speisen und vielen Spirituosen verschuldet.

In Dr. Wegener's See besitzen wir ein probates Mittel, diesen lästigen Zustand zu beseitigen. Man trinkt jeden Abend vor dem Schlafengehen eine Tasse von diesem See und die Wirkung ist überraschend. Preis M. 1.50, in Apotheken erhältlich; wo nicht vorrätig wende man sich an Ferrromanganin Gesellschaft, Frankfurt a/M., Kronprinzenstr. 55.

*Symptomatische Pollen  
Drogerie des Wilsdruff  
Wilsdruff.*

*Das Gefühl muß's!*

„Adriaglut“. Die Beste der Blutweine. Hervorragendste Stärkungswine. Zu haben bei Theodor Goerne, Wilsdruff.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien

**Meyers historischer Handatlas**

62 Hauptkarten mit vielen Nebenkarten, einem Geschichtsabriss in tabellarischer Form und 10 Registerblättern

In Leinen gebunden 6 Mark

== Ausführliche Prospekte kostenfrei durch jede Buchhandlung ==

**Eduard Wehner am Markt.**  
Grosse Auswahl in Blusen, Kinderkleidern, Kinderanzügen, Kinderhüten, Strohhüte, Flauschhüte etc., Spachtelkragen für Blousen u. Jackets, Fischus, Handschuhen etc.  
Man beachte bitte meine Schaufenster.

Ein grosser Partiposten  
**Sportgürtel**  
für Herren, Burschen und Kinder, fast zur Hälfte des Wertes.  
Emil Glathe.

**Ein schwarzer Anzug**  
ist zu verkaufen. Zu erfahren in der Geschäftsstelle dieses Blattes.  
Wer baut oder verkauft oder vermietet Fabrik?  
Offerten unter Papiermaschefabrik, 2334 Dresden, Hauptpostlagernd.

**Gausgrundstück**  
mit gutgeh. Materialwarenhandlung u. 4 Mietwohnungen, pass. f. Gewerbetreibende, alterswegen sofort zu verkaufen.  
Näheres bei der Besitzerin Witwe Fuchs in Zehren b. Meitern.  
Gesucht wird in besserem Hause ohne Nebenwohnung für 2 Personen **freundl. Wohnung** 2 St., 2 Kamm., Küche, Vorhaus, Bodenl., Zubeh. Off. m. Preis u. W. l. b. Geschäftsstelle niederlegen.

**Sür Kinder**  
ist die beste Kinderseife, da äußerst mild und wohltuend für die empfindliche Haut: **Bergmanns Buttermilch-Seife** von Bergmann & Co., Radebeul. a. St. 30 Bfg. bei: **Otto Reinhardt.**

**Frisch. Hammelfleisch**  
empfiehlt **Johannes Verfurth.**

Stelle von heute an wieder einen **starken Transport Rube**  
hochtragend und reichgehalbt, zu wirklich billigen Preisen bei mir zum Verkauf. Hochachtungsvoll **H. Walther, Wurawitz.**

Eine hochtragende **Ferkelsau**  
steht zu verkaufen **Grund Nr. 42 b. Noborn.**

Eine **Snetmaschine**  
mit 2 Rädern, sowie eine **Schneeschlagmaschine** mit elektr. Antrieb, Pa. Fabrikat, eine **Rechtstiebmaschine** mit Handbetrieb, fast wie neu, zu verkaufen durch **Speditour C. G. Fischer, Meissen.**

**Otto Fietze**  
verm. S. Gottlieb.  
Dresden - A. 2 Grunauerstrasse 2  
Waren auf Credit  
denkbar kleinste An- u. Abzahlung. Wöchentliche Rate schon v. 1 M. an.  
Möbel  
Damen Herren Kinder Garderobe  
Jagets, Blusen, Paletots, Raglans, Anzüge jeder Art u. s. w.  
Credit  
Möbel-Polsterwaren  
Complette Einrichtungen sowie Einzelne Ergänzungsstücke Polsterwaren eigener Fabrikation.  
Haus  
Kleiderstoffe, Wäsche, Bilder, Gardinen, Teppiche, Läufer, Lampen, Wringmaschinen.  
Dresden-A.  
Gratis bei Kauf.  
Herren: Stock oder Hut  
Damen: Gürtel oder Handtaschen  
Möbel: Praktische Gegenstände.  
Grunauerstr. 2  
Direkt am Pinnaschen Platz  
10 % sofort. Vergütung d. Anzahlung bei Vorzeigung dieser Annonce 10 %  
Eine Ruh, ganz nahe zum Kalben, steht zum Verkauf **Sachsdorf Nr. 28.**  
Einige Zentner **Quart** hat noch abzugeben **Gustav Frigische, Butterhandlg., Schulfir.**

**Stadtbad Wilsdruff.**  
Elektr. Licht u. Wannenbäder täglich, Dampfbäder für Herren Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 4—9 Uhr, Dampfbäder für Damen Dienstags und Donnerstags von 10—4 Uhr.

**Radler-Hosen  
Radler-Schwitzer  
Radler-Strümpfe  
Radler-Gamaschen  
Sport-Hemden  
Westengürtel  
Rucksäcke**  
neu eingetroffen bei **Emil Glathe, Wilsdruff.**

**Zur Hedrich-Bekämpfung**  
auch anderer Unkräuter empfiehlt den als bestbewährt bekannten **„Unkraut-Vertilger“**  
in seiner, trockener, stabiger Ware, mit einem Zentner ca. drei Scheffel Sand bestäubend; mit anderen schweren Pulvern nicht zu vergleichen; ferner **Pa. hochprozentiges Eisenvitriol**  
die Drogerie

**Paul Kletzsch.**  
**Lehrmädchen**  
für hiesiges Manufaktur-Geschäft gesucht. Off. a. d. Exped. d. Bl.